Verkehrsanbindung B-Plan Nr. 38 "Interkommunales Gewerbegebiet" an die B 201 und die L 283



15.09.2025

Bearbeitet:

Haase+Reimer Ingenieure GbR Dipl.-Ing. Frank Haase Dipl.-Ing. Kai Reimer Dipl.-Ing. Thorsten Carstensen Thorshammer 2 a 24866 Busdorf

Fon: 04641 – 932 33 33 eMail: hr-ing@t-online.de

INHALT

1. Ausgangssituation	3
Verkehrsbelastungen vorhandenes Straßennetz	3
3. Verkehrserzeugung, -prognose und -verteilung	4
4. Verkehrsberechnungen	7

ANLAGEN

- 1.1 Verkehrszählung Knotenpunkt K1
- 1.2 Geometrie des Knotenpunktes K1
- 1.3 Leistungsfähigkeitsnachweis Einmündung B 201 / B-Plan 38 Progn. 2042 gem. HBS
- 1.4 Beispielausführung Verkehrsknoten K1 an der B 201
- 2.1 Verkehrszählung Knotenpunkt K2
- 2.2 Geometrie des Knotenpunktes K2
- 2.3 Leistungsfähigkeitsnachweis Einmündung L 283 / B-Plan 38 Progn. 2042 gem. HBS
- 2.4 Beispielausführung Verkehrsknoten K2 an der L 283

1. Ausgangssituation

Die Gemeinde Süderbrarup plant mit dem B-Plan Nr. 38 die planerischen Voraussetzungen für die Ausweisung neuer Gewerbeflächen.

Der B-Plan Nr. 38 (Interkommunales Gewerbegebiet) befindet sich am westlichen Ortsrand von Süderbrarup, südlich der B 201 und östlich der L 283.

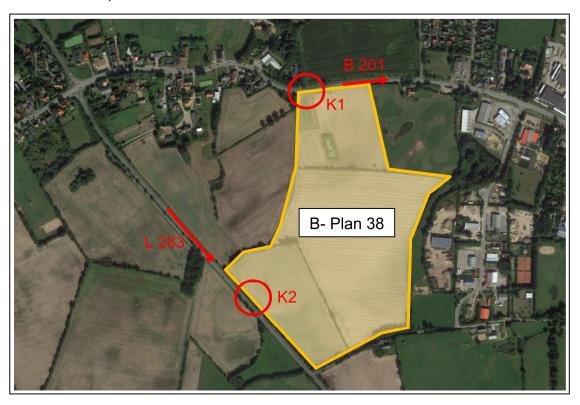


Bild 1: Übersichtsplan B-Plan Nr. 38

Die verkehrliche Anbindung an das übergeordnete Straßennetz soll für 2 Stellen über einen neuen 3 armigen Knotenpunkt jeweils an die B 201 sowie die L 283 erfolgen. (s. *Bild 1*).

Gemäß dem umzusetzenden Bebauungskonzept des Planungsbüros Springer weist das Planareal 53 neue Gewerbegrundstücke mit einer Grundstücksfläche brutto von 19,23 ha aus.

Im weiteren Verlauf der Studie soll unter Abschätzung des Verkehrsaufkommens des neuen Gewerbegebiets die Leistungsfähigkeit der geplanten Knotenpunkte an der B 201 sowie der L 283 nachgewiesen werden.

2. Verkehrsbelastungen vorhandenes Straßennetz

Vom 07. bis 09. Februar 2022 wurden Erhebungen mittels eines Verkehrszählgeräte durchgeführt. Die erhobene Verkehrsstärke im Untersuchungsraum an der B 201 in Richtung Brebel/Schleswig betrug 400 Kfz/Sp-h, in Richtung Süderbrarup 410 Kfz/Sp-h. An der L 283 betrug die Verkehrsstärke gemäß Zählung in Richtung Brebel 72 Kfz/Sp-h und in Richtung Lindaunis 61 Kfz/Sp-h. (s. auch **Anlage 1.1 u. 2.1**). Im Vergleich der erhobenen Mengen zu der Verkehrsmengenkarte 2015 des Landes Schleswig-Holstein ergeben sich nur geringe Abweichungen. Die Messungen sind plausibel. Die Verkehrsmenge gemäß Verkehrsmengenkarte 2015 des Landes Schleswig-Holstein ist im nachfolgenden **Bild 2** dargestellt.

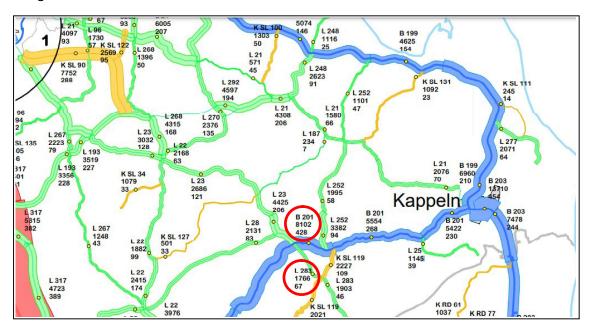


Bild 2: Vorhandene Verkehrsbelastungen B 201 und L 283 im Jahr 2015 gem. Verkehrsmengenkarte SH

Im Folgenden werden die von Haase+Reimer Ingenieure aktuell ermittelten Verkehrsmengen für die Berechnung herangezogen, müssen jedoch für das Jahr 2042 prognostiziert werden. Gemäß Prognosefaktor für den Personenverkehr (s. 3.2 Verkehrsprognose) ergibt sich für den Knotenpunkt an der B 201 in Richtung Brebel/Schleswig 400 x 1,14 = 456 Kfz/Sp-h und in Richtung Süderbrarup 410 x 1,14 = 467 Kfz/Sp-h. An der L 283 folgt in Richtung Brebel 72 x 1,14 = 82 Kfz/Sp-h und in Richtung Lindaunis 61 x 1,14 = 70 Kfz/Sp-h. (s. 4.1 u. 4.2 Verkehrsflussdiagramme)

3. Verkehrserzeugung, -prognose und -verteilung

3.1 Verkehrserzeugung

Die Ermittlung des Verkehrsaufkommens erfolgt auf Basis des "Verfahrens zur Abschätzung der Verkehrserzeugung durch Vorhaben der Bauleitplanung (Verfasser: D. Bosserhoff)". Das Verfahren wurde in der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung (HSVV) entwickelt und wird als Methodik bundesweit verwendet.

Die Verkehrserzeugung für das Gewerbegebiet setzt sich aus den 3 Gruppen Beschäftigte, Kunden und Güterverkehr zusammen.

Unter Verwendung der vorgenannten Gruppen wurde gem. den standardisierten Tabellen und entsprechenden Einflussfaktoren aus dem o.g. Verfahren die Verkehrserzeugung ermittelt. Die Berechnung des Verkehrsaufkommens vom Gewerbegebiet ist im *Bild 3* aufgeführt.

Gemäß dem Verfahren aus dem HSVV ergeben sich folgende Verkehrserzeugungen:

a.) Gewerbegebiet B-Plan Nr. 38

eschäftigten-/	/Kundenverkehr												
Gebiet	Nutzung	Brutto- bauland		Besch. + Kunden/ ha BB		Beschäftigte + Kunden		Wege/ Kd. + Besch.		Anteil	Pkw-B.	Pkw-F./ Werktag	
		- Dualita II					10/-	3,0 Wege/Bes./d		0/	D (DI	- Tromag	
		ha	Min	Max	Min	Max	Min	Max		% Max	Pers./Pkw	Min	Ma
B-	-Plan Nr. 38, Gem. Süderbrarup	19,23	30,00	50,00	577	9	52 173	1 2885	80	90	1,1	1259	2
Abschätzur Güterverke Gebiet	ng des Kfz-Aufkommens ehr Nutzung		Netto baula		-Fahrten/) m² NB	Lkw-A	nteil	Lkw-F./ Werktag					
			m²	Mir	Max	in %		in Max	(
		***	400.0	300 0,1	15 0.20	100	100		0.5				
GE	B-Plan Nr. 38, Gem. Süderbra	arup	192.3	000 0,	0,20	100	100	288 3	85				
GE	B-Plan Nr. 38, Gem. Süderbra	arup	192.3	0,	,	Mittelwe		337	85				
Abschätzun	ng des Kfz-Aufkommens ke <u>hr</u>	arup	Beschäf		,	Mittelwe		337	d30.W		Gesamtv	erkehr	
Abschätzun Ges <i>amtverk</i>	ng des Kfz-Aufkommens	arup	Beschäf verkv Pkw-	tigten- ehr	Güte verke Lkw-	Mittelwe	rt:	337		*	Gesamtv Spitzens Kfz/S	tunde	
Abschätzun Ges <i>amtverk</i>	ng des Kfz-Aufkommens ke <u>hr</u>	arup	Beschäf verke	tigten- ehr F./	Güte	Mittelwe	rt:	337	d30,w	*	Spitzens	tunde	
Abschätzun Ges <i>amtverk</i>	ng des Kfz-Aufkommens ke <u>hr</u>	arup	Beschäf verk Pkw Werk	tigten- ehr F./ ttag	Güte Verke Lkw- Werkt	Mittelwe	rt:	337	d30,w Anteil	*	Spitzens	tunde p-h	

Bild 3: Verkehrserzeugung B-Plan 38

Gemäß der Berechnung fahren 115 Kfz/Sp-h (1.075 Kfz/Tag) in und 115 Kfz/Sp-h aus dem geplanten Gewerbegebiet.

3.2 Verkehrsprognose

Als Prognosehorizont wird das Jahr 2042 gewählt (20 Jahre ab Analysezeitpunkt). Die Prognoseberechnung der Verkehrsmengen 2042 erfolgt auf Basis der "Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtungen" des Bundesministeriums für Verkehr. Diese Publikation geht von folgender Verkehrsentwicklung aus:

- Personenverkehr: +0,7% p. a.

Angesichts der obigen Zuwachsraten wird für die B 201 und die L 283 eine Verkehrszunahme von 2022 bis 2042 von +14,0 % (20 a x 0,7 %/a) im Personenverkehr zu Grunde gelegt. Für die Verkehrserzeugung des B-Planes ergibt sich für 20 Jahre ein Prognosefaktor von ebenfalls 14 % (20 a x 0,7 %/a).

3.3 Verkehrsverteilung

Es wird im Folgenden davon ausgegangen, dass sich die entstehenden Verkehrsströme des B-Planes 38 zu 60% auf den nördlichen Knotenpunkt an der B 201 und zu 40 % auf den westlichen Knotenpunkt an der L 283 verteilen werden.

Die Verteilung des Ziel- und Quellverkehrs an den Kreuzungen wird wie folgt angenommen:

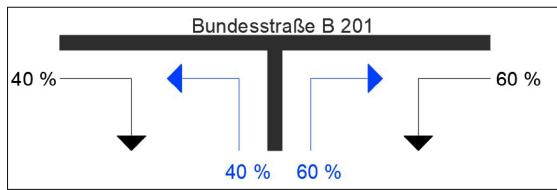


Bild 5.1: Verteilung Ziel- und Quellverkehr B-Plan 38 – Nördlicher Knotenpunkt, B 201

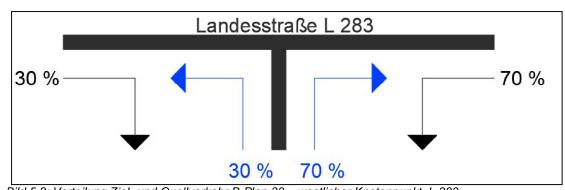


Bild 5.2: Verteilung Ziel- und Quellverkehr B-Plan 38 – westlicher Knotenpunkt, L 283

4. Verkehrsberechnungen

Aufgrund der vorhandenen Verkehrsbelastungen auf der B 201 und der L 283, des berechneten Verkehrsaufkommens des B-Planes 38 sowie den in Punkt 3 abgehandelten Daten über die Verkehrsverteilung und -prognose ergeben sich für den Prognosefall bestimmte Verkehrsflüsse an den Kreuzungen.

4.1 Verkehrsflussdiagramm an der nördlichen Kreuzung B 201, Prognose 2042

Die Verteilung der Verkehrsbelastungen am neuen 3-armigen Knoten der B 201 ist für die Prognose 2042 im *Bild 6.1* in Kfz/h für die werktägliche Bemessungsverkehrsstärke MSVw dargestellt.

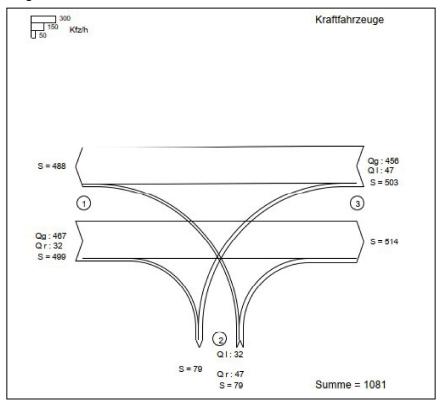


Bild 6.1: Knotenstrombelastungen Prognose 2042 Nördliche Kreuzung / B-Plan 38

4.2 Verkehrsflussdiagramm an der westlichen Kreuzung L 283, Prognose 2042

Die Verteilung der Verkehrsbelastungen am neuen 3-armigen Knoten der L 283 ist für die Prognose 2042 im *Bild 6.2* in Kfz/h für die werktägliche Bemessungsverkehrsstärke MSVw dargestellt.

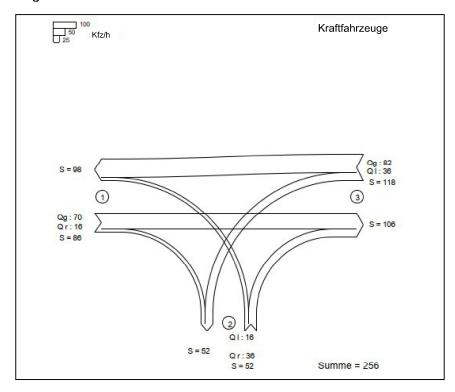


Bild 6.2: Knotenstrombelastungen Prognose 2042 Westliche Kreuzung / B-Plan 38

4.3 Leistungsfähigkeitsnachweis

Aufgrund der Mehrbelastungen durch die Verkehrserzeugung des Gewerbegebiets ergeben sich an den geplanten Knotenpunkten neue Verkehrsflüsse. Sie bilden die Basis für den Leistungsfähigkeitsnachweis [nach HBS 2015, "Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen"] an den jeweils 3 Knotenpunktästen.

Für den Leistungsfähigkeitsnachweis ist für die Knotenpunktgeometrie in der B 201 und der L 283 eine Linksabbiegespur für den B-Plan 38 geplant. (s. *Anlage 1.2 u. 2.2*).

Der Leistungsfähigkeitsnachweis erfolgt für die maßgebende stündliche Verkehrsstärke. Zur Beurteilung der Qualität des Verkehrsflusses der Fahrzeugströme wird ein Leistungsfähigkeitsnachweis für die Prognose 2042 mit Umrechnung der Kfz-Verkehrsstärken über den Faktor 1,10 in Pkw-Einheiten geführt.

Nördliche Anbindung an B 201:

Bei der Kreuzung des B-Planes 38 an die B 201 wird in fast allen Verkehrsströmen eine Qualitätsstufe A errechnet. Einzig für den Verkehrsstrom Nr. 4 (geplanter Linksabbieger von B 201) wird eine Qualitätsstufe C errechnet. Die Fahrzeugführer in den Nebenströmen müssen auf eine merkbare Anzahl von bevorrechtigten Verkehrsteilnehmern achten. Die Wartezeiten sind spürbar. Es kommt zur Bildung von Stau, der jedoch weder hinsichtlich seiner räumlichen Ausdehnung noch bezüglich der zeitlichen Dauer eine starke Beeinträchtigung darstellt. Der Knotenpunkt weist eine ausreichende Leistungsfähigkeit auf. Das Berechnungsergebnis ist in der *Anlage 1.3* aufgeführt.

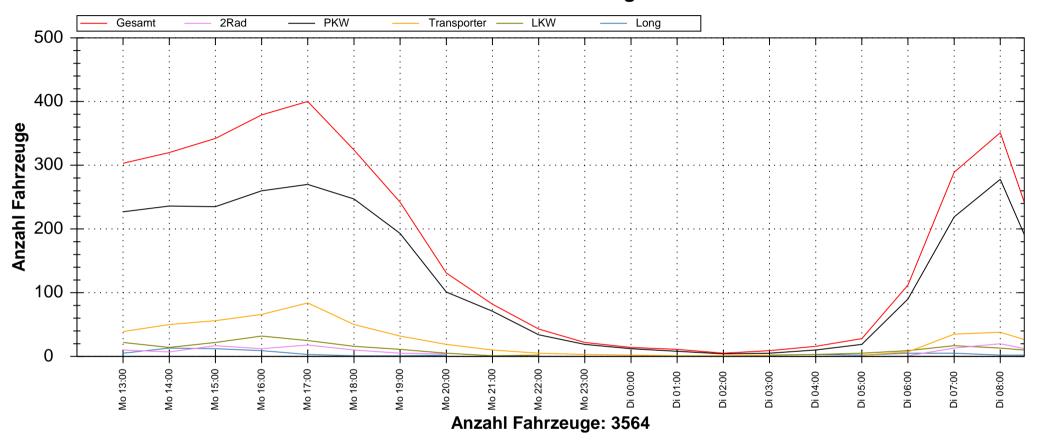
Gemäß Formblatt L5-1 c der **Anlage 1.3** werden für die L-Spur 3 Pkw Aufstellplätze (entsprechend 3×6 m = 18 m) erforderlich. Für den Vorentwurf in der **Anlage 1.4** wird eine Mindestaufstelllänge von 20 m für einen Sattelzug gewählt.

Westliche Anbindung an L 283:

Für die Kreuzung am Knotenpunkt vom B-Plan 38 an der L 283 wird gem. HBS 2015 eine erreichbare Qualitätsstufe A errechnet. Der Knotenpunkt weist somit eine sehr gute Leistungsfähigkeit auf. Das Berechnungsergebnis ist in der *Anlage 2.3* aufgeführt.

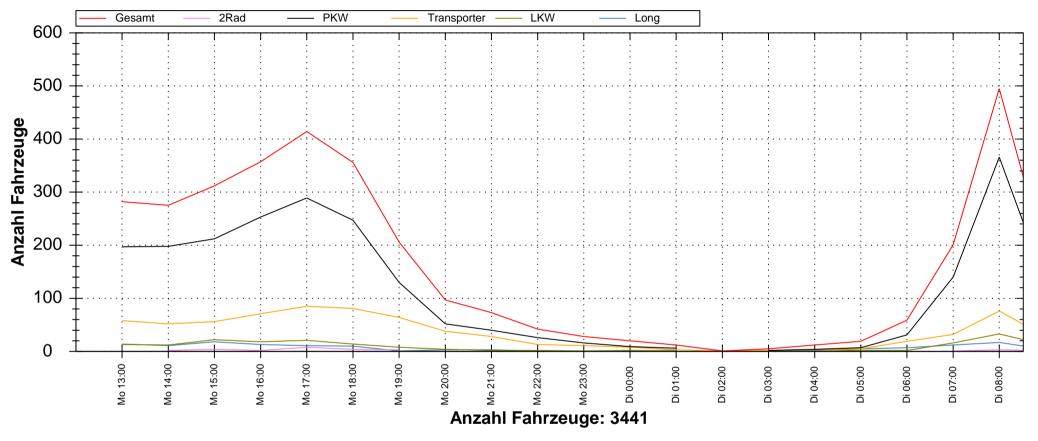
Gemäß Formblatt L5-1 c der Anlage 2.3 wird für die L-Spur 1 Pkw Aufstellplätze erforderlich. Für den Vorentwurf in der Anlage 2.4 wird eine Mindestaufstelllänge von 20 m für einen Sattelzug gewählt. Des Weiteren ist eine Verzögerungsstrecke von 20 m vorgesehen. Ein Erfordernis der Verzögerungsstrecke wird dann im weiteren Verlauf der Entwurfs- und Genehmigungsplanung geprüft. Dies hängt dann von der an der Einmündung geplanten Geschwindigkeit oder einer Anordnung der geschlossen Ortschaft im Bereich des Knotens ab.

Verlauf Anzahl Fahrzeuge



Auswertezeit: Montag, 7. Februar 2022, 12:00 Uhr bis Dienstag, 8. Februar 2022, 08:31 Uhr										
				Anzahl	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85[km/h]			
Geschwindigkeitsübertretung:	0,00	%	2Rad	125	55,84	84	64			
Durchschnittl. Abstand:	18,71	Sek.	PKW	2649	58,24	91	64			
Kolonnenverkehr:	32,58	%	Transporter	518	57,68	76	64			
DTV:	4169		LKW	207	56,26	74	62			
Schwerlastverkehrsanteil:	7,69	%	Long	65	53,77	65	59			
Messort: Erschließung B-Plan 38 Knotenpunkt B 201 - Richtung Brebel/Schleswig			Gesamt	3564	57,88	91	64			

Verlauf Anzahl Fahrzeuge



Auswertezeit: Montag, 7. Februar 2022, 12:00 Uhr bis Dienstag, 8. Februar 2022, 08:31 Uhr										
				Anzahl	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85[km/h]			
Geschwindigkeitsübertretung:	0,00	%	2Rad	29	48,83	57	55			
Durchschnittl. Abstand:	18,90	Sek.	PKW	2354	53,83	80	59			
Kolonnenverkehr:	31,68	%	Transporter	734	54,90	81	60			
DTV:	4025		LKW	188	55,69	86	62			
Schwerlastverkehrsanteil:	9,44	%	Long	136	53,00	63	58			
Messort: Erschließung B-Plan 38 Knotenpunkt B 201 - Richtung Süderbrarup			Gesamt	3441	54,09	86	59			

HBS 2001 /2009 Kapitel 7: Kapazität und Verkehrsqualität

Projekt : B-Plan Nr. 38 in der Gemeinde Süderbrarup

Knotenpunkt: B 201 / nördliche Anbindung Stunde: tägl. Sp-h, Prognose 2042

Datei : Sueder Nord.kob



Angaben zur Geometrie des Knotenpunktes

Knotenpunkttyp: T-Kreuzung (Einmündung)

Lage: Außerorts & außerhalb von Ballungsgebiet (ländlich)

Zweigeteilte Vorfahrt : nein

Strom Strom

Dreiecksinsel, Hauptstraße: 3: nein Dreiecksinsel, Nebenstraße: 6: nein

Anzahl der Fahrstreifen: 2: 1 8: 1

Länge des Linksabbiegestreifens:

7: ja
Länge des Linksabbiegestreifens:

7: 3

Anzahl der zusätzlichen

Aufstellplätze (Rechts-Ein-Bieger) 6: 1

Vorfahrtzeichen (StVO §52): 4 & 6: Z. 205

Straßennamen:

B 201 West



B 201 Ost

B-Plan 38 Nord

KNOBEL Version 7.1.1

Haase + Reimer Ingenieure GbR

24376 Kappeln

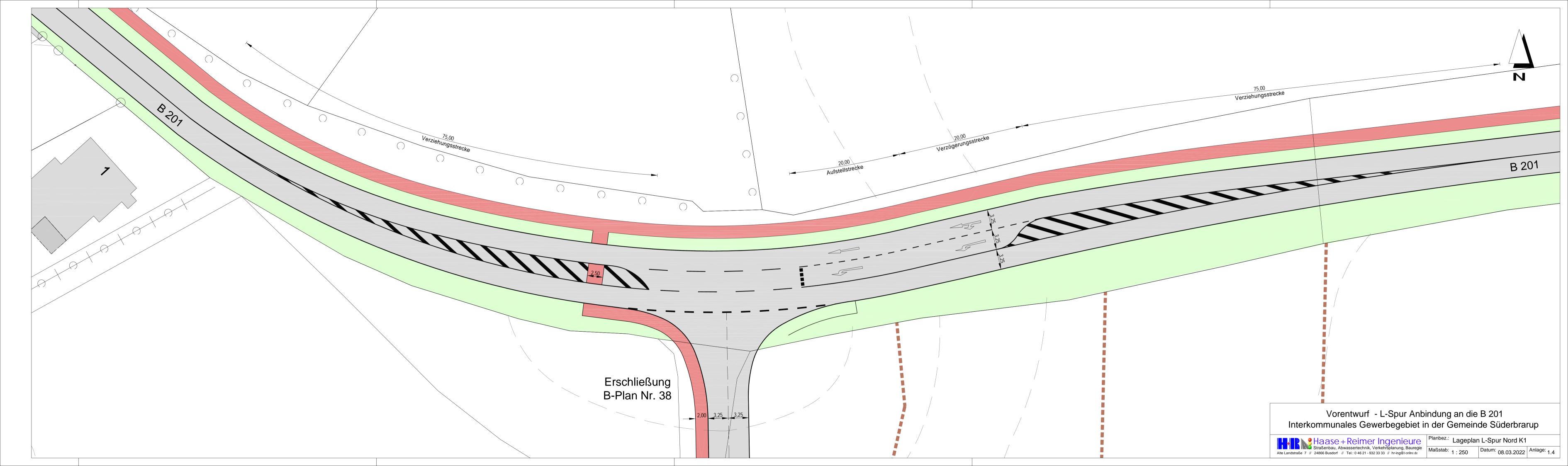
Formblatt L5-1a: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: B 201 West Knotenpunkt: / B:B-Plan 38 Nord Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit außerhalb von Ballungsräumen Lage: [] innerhalb eines Ballungsraums Zufahrt B: V Verkehrsregelung: Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D Geometrische Randbedingungen Zufahrt | Verkehrs-Fahrstreifen Anzahl Aufstelllänge Dreiecksinsel (RA) strom (0/1/2)n [Pkw-E] (ja/nein) 1 2 3 2 1 Α 3 0 nein 4 1 В 6 0 1 nein 7 1 3 С 8 1 Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung Zufahrt | Verkehrs-LV Lkw+Bus LkwK Pkw-E/Fz Pkw-E (Sp. 4 + Sp.5 (GI. (L5-2) oder (Gl. (L5-1)) strom + Sp. 6) (Gl. (L5-3) oder (Sp. 7 * Sp. 8)) GI. (L5-4)) f _{PE,i} $q_{LV,i}$ q_{Lkw+Bus}, i q_{LkwK. i} q_{Fz.i} q_{PE.i} [Pkw/h] [Lkw/h] [LkwK/h] [Fz/h] [Pkw-E/h] [-] 4 6 5 7 8 9 2 467 467 514 0 0 1,101 Α 3 32 0 32 1,125 36 0 4 1,125 36 32 0 0 32 В 6 47 0 0 47 1,106 52 7 47 0 0 47 1,106 52 С 8 456 0 0 456 1,101 502

Formblatt L5-1b: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) Knotenpunkt: A-C: B 201 West / B:B-Plan 38 Nord Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit 🌠 außerhalb von Ballungsräumen Lage: [] innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe Zielvorgaben: D Kapazität der Verkehrsströme 2 und 8 Verkehrs-Verkehrsstärke Kapazität Auslastungsgrad strom (Sp. 9) (Sp. 10 / Sp. 11)) q_{PE.i} [Pkw-E/h] C_{PF, i} [Pkw-E/h] x _i [-] 11 12 10 514 1800 2 0,286 8 502 1800 0,279 Grundkapazität der Verkehrsströme 3, 4, 6 und 7 Verkehrs-Verkehrsstärke Hauptströme Grundkapazität strom (Sp. 9) (Tabelle L5-2) (Bild L5-2 bis Bild L5-4 mit Sp. 14) q_{PE, i} [Pkw-E/h] G_{PE, i} [Pkw-E/h] $q_{p, i}$ [Fz/h] 13 ohne RA mit RA ohne RA mit RA 3 36 1600 0 7 52 499 732 6 52 483 537 4 36 986 222 Kapazität der Verkehrsströme 3, 6 und 7 Verkehrs-Kapazität Auslastungsgrad staufreier Zustand strom (Gl. (L5-7) bzw. Sp. 15) (Sp. 13 / Sp. 16) (Gl. (L5-8) mit Sp. 2, 12 und 17)) C_{PE.i} [Pkw-E/h] x i [-] p_{0,7}[-] 17 16 18 1600 0,023 3 7 732 0,071 0,929 0,097 6 537 Kapazität des Verkehrsstroms 4 Auslastungsgrad Verkehrs-Kapazität (Gl. (L5-9)) bzw. (Sp. 15 * Sp. 18) (Sp. 13 / Sp. 19) strom $C_{PE, 4}$ [Pkw-E/h] x₄ [-] 19 20 4 206 0,174

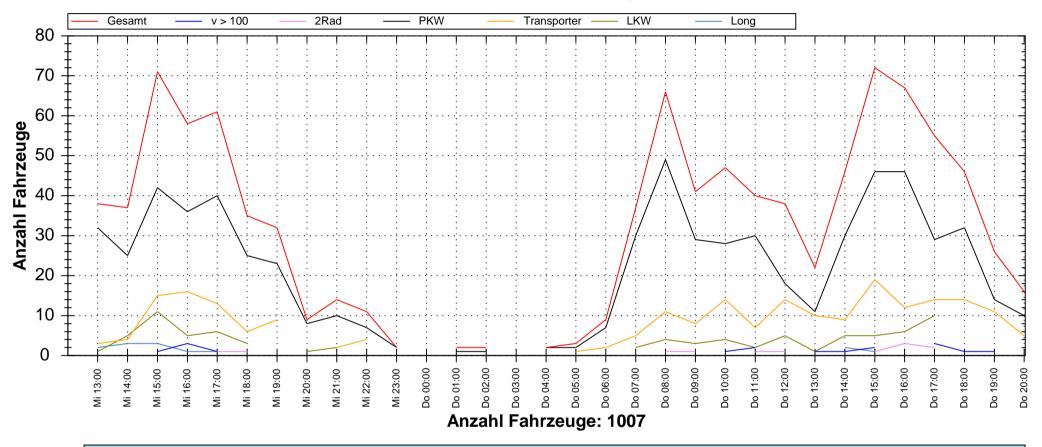
Formblatt L5-1c: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) Knotenpunkt: A-C: B 201 West / B:B-Plan 38 Nord Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit 🌠 außerhalb von Ballungsräumen Lage: [] innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe Zielvorgaben: D Kapazität der Mischströme Zufahrt | Verkehrs-Auslastungsgrad Aufstellplätze Verkehrsstärke Kapazität Verkehrszusamstrom (Sp. 12, 17, 20) (Sp. 2) (Sp. 9) (Gl. (L5-10) bzw. mensetzung (L5-11)) (Gl. (L5-5) mit Sp.7 und 8) x _i [-] n [Pkw-E] q_{PE.i} [Pkw-E/h] C_{PE. m} [Pkw-E/h] f _{PE. m} [-] 21 22 25 4 0,174 В 1 88 441 1,114 6 0,097 7 0,071 3 С 554 1,101 8 0,279 Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der Fahrzeugströme Zufahrt Verkehrs-Verkehrs-Kapazität Kapazität Kapazitätsmittlere Qualitätsstufe in Pkw-E/h zusammenin Fz/h reserve Wartezeit strom Tabelle L5-1 (Gl. (L5-26)) (GI. (L5-27)) (Bild L5-22) setzung Sp.27 / Sp.26) (Sp. 8 und 25) (Sp. 11, 16, Sp.28 - Sp.7) mit Sp. 30) 19 und 24) QSV; f _{PE. i} bzw. C_{PE, i} bzw. C_i bzw. R_i bzw. t W. i bzw. C_{PE,m}[Pkw-E/h] C_m [Fz/h] R_m [Fz/h] t _{W, m} [s] f _{PE, m} [-] 26 27 28 29 30 31 2 1,101 1800 1635 1168 Α 3,1 Α 3 1,125 1600 1422 1390 2,6 Α 4 1,125 206 183 151 23,8 C В 6 1,106 537 485 438 8,2 Α 7 1,106 732 661 614 5,9 Α С 8 1,101 1800 1635 1179 3,1 В 4+6 1,114 441 396 317 11,3 В С 7+8 1,101

C

erreichbare Qualitätsstufe QSVges

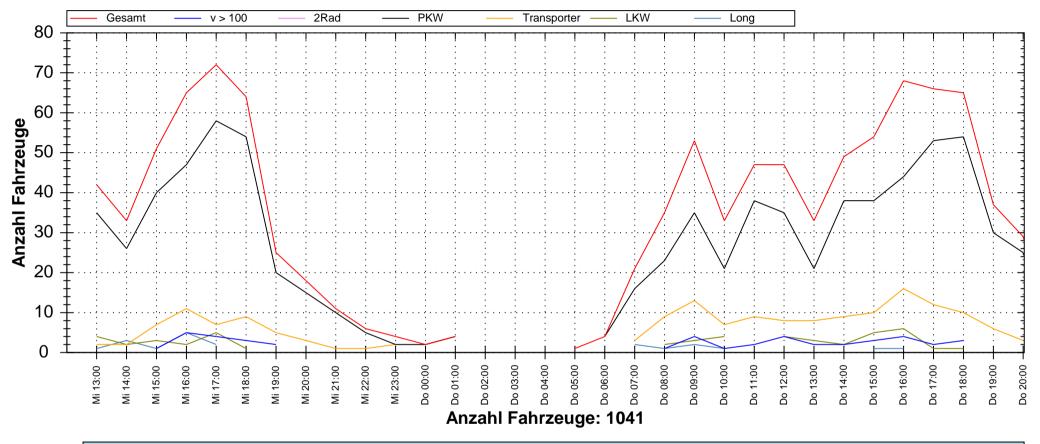


Verlauf Anzahl Fahrzeuge



Auswertezeit: Mittwoch, 9. Fel	oruar 2022, 12:00 l	Jhr bis Donnersta	g, 10. Februar 2	2022, 20:02	Uhr	
			Anzahl	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85[km/h]
Geschwindigkeitsübertretung:	1,99 %	2Rad	14	65,93	95	86
Durchschnittl. Abstand:	89,39 Sek.	PKW	666	74,78	135	85
Kolonnenverkehr:	7,45 %	Transporter	228	73,45	104	83
DTV:	755	LKW	84	64,57	89	75
Schwerlastverkehrsanteil:	9,83 %	Long	15	53,73	68	64
Messort: Erschließung B-Plan 38 Knotenpunkt L 283 - Richtung Brebel		Gesamt	1007	73,19	135	84

Verlauf Anzahl Fahrzeuge



Auswertezeit: Mittwoch, 9. Fel	bruar 2022,	12:00	Jhr bis Donnerstag	g, 10. Februar 2	2022, 20:02	Uhr		
				Anzahl	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85[km/h]	
Geschwindigkeitsübertretung:	4,71	%	2Rad	1	16,00	16	16	
Durchschnittl. Abstand:	84,53	Sek.	PKW	795	77,72	127	91	
Kolonnenverkehr:	9,70	%	Transporter	173	77,72	122	91	
DTV:	780		LKW	49	76,49	101	84	
Schwerlastverkehrsanteil:	6,92	%	Long	23	63,39	77	73	
Messort: Erschließung B-Plan 38 Knotenpunkt L 283 - Richtung Lindaunis			Gesamt	1041	77,29	127	90	

HBS 2001 /2009 Kapitel 7: Kapazität und Verkehrsqualität

Projekt : B-Plan Nr. 38 in der Gemeinde Süderbrarup

Knotenpunkt: L 283 / westliche Anbindung Stunde: tägl. Sp-h, Prognose 2042

Datei : Sueder West.kob



Angaben zur Geometrie des Knotenpunktes

Knotenpunkttyp: T-Kreuzung (Einmündung)

Lage: Außerorts & außerhalb von Ballungsgebiet (ländlich)

Zweigeteilte Vorfahrt : nein

Strom Strom

Dreiecksinsel, Hauptstraße: 3: nein Dreiecksinsel, Nebenstraße: 6: nein

Anzahl der Fahrstreifen: 2: 1 8: 1

Linksabbiegestreifen vorhanden? 7: ja
Länge des Linksabbiegestreifens: 7: 1

Anzahl der zusätzlichen

Aufstellplätze (Rechts-Ein-Bieger) 6: 1

Vorfahrtzeichen (StVO §52): 4 & 6: Z. 205

Straßennamen:

L 283 Süd



L 283 Nord

B-Plan 38 Ost

KNOBEL Version 7.1.1

Haase + Reimer Ingenieure GbR

24376 Kappeln

Formblatt L5-1a: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L 283 Süd Knotenpunkt: / B:B-Plan 38 Ost Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit außerhalb von Ballungsräumen Lage: [] innerhalb eines Ballungsraums Zufahrt B: V Verkehrsregelung: Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D Geometrische Randbedingungen Fahrstreifen Zufahrt | Verkehrs-Anzahl Aufstelllänge Dreiecksinsel (RA) strom (0/1/2)n [Pkw-E] (ja/nein) 1 2 3 2 1 Α 3 0 nein 4 1 В 6 0 1 nein 7 1 1 С 8 1 Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung Zufahrt | Verkehrs-LV Lkw+Bus LkwK Pkw-E/Fz Pkw-E (Sp. 4 + Sp.5 (GI. (L5-2) oder (Gl. (L5-1)) strom + Sp. 6) (Gl. (L5-3) oder (Sp. 7 * Sp. 8)) GI. (L5-4)) f _{PE,i} $q_{LV,i}$ q_{Lkw+Bus}, i q_{LkwK. i} q_{Fz.i} q_{PE.i} [Pkw/h] [Lkw/h] [LkwK/h] [Fz/h] [Pkw-E/h] [-] 6 4 5 7 8 9 2 70 70 1,100 0 0 77 Α 3 16 0 16 1,125 18 0 4 1,125 16 0 0 16 18 В 6 36 0 0 36 1,111 40 7 36 0 0 36 1,111 40 С 8 82 0 0 82 1,110 91

Formblatt L5-1b: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) Knotenpunkt: A-C: L 283 Süd / B:B-Plan 38 Ost Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit 🌠 außerhalb von Ballungsräumen Lage: [] innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe Zielvorgaben: D Kapazität der Verkehrsströme 2 und 8 Verkehrs-Verkehrsstärke Kapazität Auslastungsgrad strom (Sp. 9) (Sp. 10 / Sp. 11)) q_{PE.i} [Pkw-E/h] C_{PF, i} [Pkw-E/h] x _i [-] 11 12 10 1800 2 77 0,043 8 1800 91 0,051 Grundkapazität der Verkehrsströme 3, 4, 6 und 7 Verkehrs-Verkehrsstärke Hauptströme Grundkapazität (Bild L5-2 bis Bild L5-4 mit Sp. 14) strom (Sp. 9) (Tabelle L5-2) q_{PE, i} [Pkw-E/h] G_{PE, i} [Pkw-E/h] $q_{p, i}$ [Fz/h] 13 ohne RA mit RA ohne RA mit RA 3 18 1600 0 7 40 1241 86 1025 6 40 78 4 18 196 776 Kapazität der Verkehrsströme 3, 6 und 7 Verkehrs-Kapazität Auslastungsgrad staufreier Zustand strom (Gl. (L5-7) bzw. Sp. 15) (Sp. 13 / Sp. 16) (Gl. (L5-8) mit Sp. 2, 12 und 17)) $C_{PE, i}$ [Pkw-E/h] x i [-] p_{0,7}[-] 17 16 18 1600 0,011 3 7 1241 0,032 0,968 0,039 6 1025 Kapazität des Verkehrsstroms 4 Auslastungsgrad Verkehrs-Kapazität (Gl. (L5-9)) bzw. (Sp. 15 * Sp. 18) (Sp. 13 / Sp. 19) strom $C_{PE, 4}$ [Pkw-E/h] x₄ [-] 20 19 4 751 0,024

Formblatt L5-1c: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) Knotenpunkt: A-C: L 283 Süd / B:B-Plan 38 Ost Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit 🌠 außerhalb von Ballungsräumen Lage: [] innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe Zielvorgaben: D Kapazität der Mischströme Zufahrt | Verkehrs-Auslastungsgrad Aufstellplätze Verkehrsstärke Kapazität Verkehrszusamstrom (Sp. 12, 17, 20) (Sp. 2) (Sp. 9) (Gl. (L5-10) bzw. mensetzung (L5-11)) (Gl. (L5-5) mit Sp.7 und 8) x _i [-] n [Pkw-E] q_{PE.i} [Pkw-E/h] C_{PE. m} [Pkw-E/h] f _{PE. m} [-] 21 22 25 4 0,024 В 1 58 1267 1,115 6 0,039 7 0,032 1 С 131 1,110 8 0,051 Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der Fahrzeugströme Zufahrt Verkehrs-Verkehrs-Kapazität Kapazität Kapazitätsmittlere Qualitätsstufe in Pkw-E/h zusammenin Fz/h reserve Wartezeit strom (Gl. (L5-26)) Tabelle L5-1 (GI. (L5-27)) (Bild L5-22) setzung Sp.27 / Sp.26) (Sp. 8 und 25) (Sp. 11, 16, Sp.28 - Sp.7) mit Sp. 30) 19 und 24) QSV; f _{PE. i} bzw. C_{PE, i} bzw. C_i bzw. R_i bzw. t W. i bzw. C_{PE,m}[Pkw-E/h] R_m [Fz/h] C_m [Fz/h] t _{W, m} [s] f _{PE, m} [-] 26 27 28 29 30 31 1800 2 1,110 1636 1566 Α 2,3 Α 3 1,125 1600 1422 1406 2,6 Α 4 751 1,125 668 652 5,5 Α В 6 1,111 1025 923 887 4,1 Α 7 1,111 1241 1116 1080 3,3 Α С 8 1,110 1800 1622 1540 2,3 В 4+6 1,115 1267 1136 1084 3,3 Α С 7+8 1,110

Α

erreichbare Qualitätsstufe

QSV_{qes}

